12/2013 Dezember www.stereo.de 5,90 €

Österreich 6,70 € • Schweiz 11,80 sfr • Niederlande 7,45 €
Belgien 6,95 € • Luxemburg 6,95 € • Italien 7,95 €
Spanien 7,95 € • Griechenland 8,85 € • Slowakei 7,95 €

STEREO®

MAGAZIN FÜR HIFI • HIGH END • MUSIK

SENSATIONELLE EINSTIEGS-SERIE S.14

Burmesters Glanz-Duo

Vinyl, SACD, Hochbit S.36

Die neue STEREO Hörtest-Edition Vol. II

ANALOG ADE S.22

NAD 3020 – digital remastered

chario SOVRAN LIMITED
Technology For Your Dreams
("Swing low, sweet Chario")
Seiten 48 - 50

VERFÜHRERISCH GUT S.26

Neue Standboxen um 1500 Euro

ENTWICKLER-PORTRÄT PIEGA S.18

Hightech vom Zürichsee

LUXUS FÜR ALLE S.44

Neuer Top-Kopfhörer von B&W

REGAS 1000-EURO-PAKET S.72

Jubiläumsdreher zum Sonderpreis

Rocky Mountain Audio Fest ++ Denver HiFi-Show ++ Rocky Mountain Audio Fest ++ Denver HiFi-Show

Swing low, sweet Chario

Die „Sovran", das zweitgrößte Modell aus der „Academy-S"-Baureihe des italienischen Spezialisten Chario, gibt es in streng limitierter Auflage in edlem Wenge-Massiv-Finish mit weißer Schallwand. Von einer „nachglühenden" Begegnung mit einer rassigen Italienerin...

Chario ist im Heimatland Italien der absolute Marktführer bei hochwertigen Lautsprechern. Vor allem die manufaktureske Tischlerkunst gilt international als erlesen. Die verwendeten Chassis mit ungewöhnlich starken Antrieben stammen von der Firma Ciare, wo sie nach Chario-Vorgaben gefertigt werden.

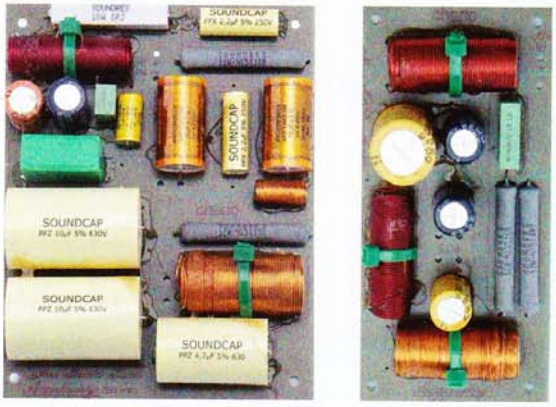
Die Academy S-Baureihe ist das Aushängeschild des Herstellers. Hier fließen die über Jahrzehnte gesammelten Erfahrungen und wissenschaftlichen Erkenntnisse, etwa im Hinblick auf das Abstrahlverhalten, zusammen. Die „Sovran", das nach der „Serendipity" größte Modell der Topserie, gibt es jetzt nur in Deutschland in limitierter Sonderauflage in Wenge-Weiß. Die zweiteilige Sovran besteht quasi aus einem höchstwertigen Zwei-Wege-Lautsprecher auf einem Subwoofer, dessen „Doppelherz" tatsächlich ein isobarisches Basssystem ist. Hierbei sitzen sich zwei identische 20er-Woofer gegenüber – mit dem Resultat stets gleichbleibender Druckverhältnisse und enormer, praktisch resonanzfreier Basskontrolle.

Ganzheitliches Konzept

Die Komposition aus edelstem Massivholz und ebensolchen Zutaten macht die knapp einen Zentner schwere Sovran zweifellos zum Schmuckstück eines Wohnzimmers. Das gilt vor allem, aber nicht nur für die streng limitierte Testausführung.

Diese Lautsprecher dann aber auch zu hören, ist definitiv ein Erlebnis der musikalischen Extraklasse. Wissen Sie einen italienischen Barolo zu schätzen oder hatten gar mal eine Freundin von der Mittelmeer-Halbinsel? Dann wissen Sie ohnehin, was ich meine.

Die Sovran ist ein emotionaler und temperamentvoller Lautsprecher, der sein Klangbild mit atemberaubender Kraft in allen Tonlagen von unten heraus nach oben aufbaut. Sie ist in der Lage, schon mit vergleichsweise wenig Verstärkerleistung das Wohnzimmer zum Beben zu bringen, was man so eher von einer volumenmäßig doppelt so großen Box erwarten würde. Das Erlebnis ist durchaus physischer Natur. Sie versteht es, eine tiefe und breite Bühne aufzuziehen und diese mit majestätischen Klangfarben zu füllen, dabei aber dennoch leichtfüßig durch die Partitur zu tanzen und kein Detail zu vernachlässigen.



Das zweigeteilte Gehäuse bedingt auch eine zweiteilige Weiche vom Typ Linkwitz-Riley/Bessel/Butterworth

Diesen Treiber sieht man nicht, denn er sitzt in gleich doppelter Ausführung im Innern der Box

Die beiden Gehäuseteile sind über vier dämpfende Sorbothanpuffer und über eine hochwertige Supra-Kabelbrücke verbunden, im Fuß der Chario ist einer der beiden inneren Basstreiber zu erkennen

Das akustisch wie mechanisch stabilisierende Gerippe mit absorbierenden Fugen nennt Chario „Endo-Skelett", der später noch „bestrumpfte" Fuß wird separat montiert. Im Grunde ist das Gehäuse also dreiteilig – plus Bespannung

Dabei ist die Detailfülle und Ausleuchtung kleinster Verästelungen nicht einmal ihre besondere Stärke, das können eine Handvoll Lautsprecher womöglich besser. Vielmehr sorgt die relativ groß dimensionierte 32er-Kalotte aus alubestäubter Seide dafür, dass es keinerlei Bruch zwischen den eminent wichtigen Mitten und dem Ober- und Hochtonspektrum gibt, wie das bei extrem schnellen Treibern mitunter der Fall ist. Der ganzheitlich-musikalische Gesamtauftritt ist es denn auch, der den Hörer überwältigt. Die Reproduktion großer, perfekt ausgeleuchteter Klangbilder oder von Stimmen wie etwa der Cara Dillons gelingt umwerfend – schon mit einem Symphonic Line RG 9. Es bedurfte schon großer Kaliber, um dem verführerischen Charme dieser Italienerin etwas entgegenzusetzen. Denn selbst ansonsten hervorragende Kandidaten klangen im Bass – im direkten Vergleich und an derselben Elektronik – angestrengter und konnten in Sachen Tieftonkontrolle allenfalls gleichziehen, wenn man ihnen etwa bei „Children Of Sanchez" die Accustic Arts-Verstärker spendierte. Das bedeutet aber, dass sich mit der genügsamen Chario Geld sparen lässt, um ein Top-Ergebnis zu erreichen – und man noch Reserven für den weiteren Aufstieg hat.

Die Sovran ist keine Diva. Man stellt sie hin – und sie spielt, die Aufstellung ist auffallend unkritisch. Das Ergebnis gilt für alle Sovran-Modelle. Möchten Sie aber eines der fünf „Limited"-Paare Ihr Eigen nennen, so müssen Sie sich sputen. Dieser Lautsprecher verspricht eine langjährige Beziehung, keine Affäre. Das lohnt sich. Definitiv.

Tom Frantzen

Kleine Schwester

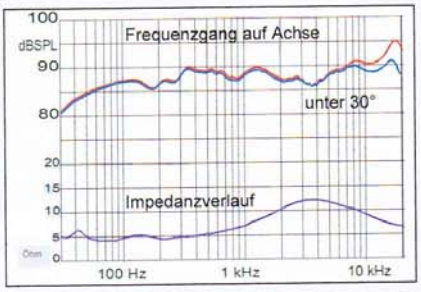
Ebenfalls in limitierter Auflage von nur fünf Paar, in der gleichen Ausführung Wenge-Weiß und auch ausschließlich in Deutschland erhältlich ist das Kompaktboxen-Pendant „Sonnet". Technisch handelt es sich im Grunde genommen fast um das Oberteil der Sovran, allerdings mit einer entsprechend tieferen Abstimmung, da ja der integrierte „Doppel"-Subwoofer fehlt. Für die kleinere, aber akustisch ebenfalls begeisternde Schönheit rufen die Italiener in der „Limited Edition"-Version 4750 Euro auf, die passenden, aufwändigen Ständer kosten 1000 Euro. Andere Ausführungen dieses Lautsprechers liegen bei 4300 Euro.

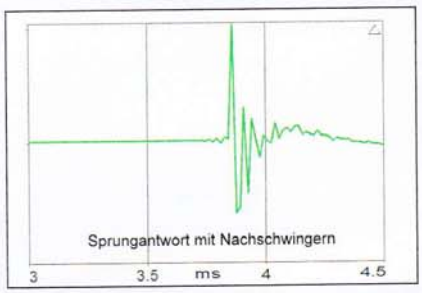
CHARIO SOVRAN

Paar ab € 22.999,00
Maße: 24 x 122 x 44 cm (BxHxT)
Garantie: 5 Jahre
Kontakt: Chario, Tel. 02251/970043
www.cmi-distribution.eu

Ein Zentner italienischer Tischlerkunst kann kaum schöner sein – und auch kaum schöner klingen – als dieser. Chario ist hier ein leidenschaftlich musizierender Lautsprecher gelungen, der geradezu mühelos majestätisch-farbige, äußerst stimmige Klangbilder in den Wohnraum projiziert und dabei selbst „verschwindet". Ganz großes Kino!

MESSERGEBNISSE *





Nennimpedanz	4 Ω
minimale Impedanz	4,7 Ω bei 73 Hertz
maximale Impedanz	12,5 Ω bei 3600 Hertz
Kennschalldruck (2,83 V/1 m)	88 dB SPL
Leistung für 94 dB (1 m)	11 W
untere Grenzfrequenz (-3 dB)	33 Hertz
Klirrfaktor bei 63 / 3k / 10k Hz	1 / 0,3 / 0,3 %

LABOR-KOMMENTAR

Zweigeteilte Drei-Wege-Standbox mit zwei verborgenen Tieftönern (Isobarik-System). Noch ausgeglichener Frequenzgang mit axialem Höhenanstieg, der bei gerader oder nur sachte eingedrehter Aufstellung (10°, Herstellerempfehlung) verschwindet. Recht hoher Wirkungsgrad, gutmütiger Impedanzverlauf. Die Sprungantwort zeigt ein gutes Timing mit leichtem Nachschwingen. Für Räume >20 qm.

STEREO-TEST

KLANG-NIVEAU **93%**

PREIS/LEISTUNG

★★★☆☆

SEHR GUT

* Zusätzliche Messwerte und Diagramme für Abonnenten im STEREO-Club unter www. stereo.de

Süßes zum Geburtstag

Anlässlich „40 Jahre STEREO“ (siehe Jubiläumsausgabe 11/13) überreichten die Vertriebe von AudioQuest, Chario und Electrocompaniet der Redaktion einen Plattenspieler ganz aus Kuchen und Marzipan. Dessen Highlight: der MC-Abtaster (Moving Chocolate). Wir sagen Dankeschön – süßer hat's noch nie geklungen!